



Herrn **Rechtsanwalt Max Reimers**, Moltkestr. 11, 31582 Nienburg

wird in Sachen _____

wegen _____

Vollmacht erteilt:

1. zur Prozessführung u. a. nach §§ 81 ff. ZPO einschließlich der Befugnis zur Erhebung und Zurücknahme von Widerklagen,
2. zur Antragstellung in Scheidungs- und Scheidungsfolgesachen, zum Abschluss von Vereinbarungen über Scheidungsfolgen sowie zur Stellung von Anträgen auf Erteilung von Versorgungseinkünften,
3. zur Vertretung und Verteidigung in Straf- und Bußgeldsachen (§§ 302, 374 StPO) einschließlich der Vorverfahren sowie - für den Fall der Abwesenheit - zur Vertretung nach § 411 Abs. 2 StPO mit ausdrücklicher Ermächtigung auch nach §§ 233 Abs. 1 und 234 StPO, zur Stellung von Straf- und anderen nach der Strafprozessordnung zulässigen Anträgen und von Anträgen nach dem Gesetz über die Entschädigung von Strafverfolgungsmaßnahmen, insbesondere auch für das Betragsverfahren,
4. zur Vertretung in sonstigen Verfahren und bei außergerichtlichen Verhandlungen aller Art - insbesondere in Unfallsachen zur Geltendmachung von Ansprüchen gegen Dritte - einschließlich der Durchführung von Besprechungen,
5. zur Begründung und Aufhebung von Vertragsverhältnissen, insbesondere zur Abgabe und Entgegennahme von Willenserklärungen, die auf den Abschluss oder die Aufhebung solcher Verträge gerichtet sind, sowie zur Abgabe einseitiger Erklärungen einschließlich der Kündigung von Arbeits- und Mietverträgen.

Diese Vollmacht gilt für alle Instanzen und erstreckt sich auch auf Neben- und Folgeverfahren aller Art. Sie umfasst insbesondere die Befugnis, Zustellungen von und an Gerichte und Behörden zu bewirken und entgegenzunehmen, die Vollmacht ganz oder teilweise auf andere zu übertragen, Rechtsmittel einzulegen, zurückzunehmen oder auf sie zu verzichten, den Rechtsstreit oder außergerichtliche Verhandlungen durch Vergleich, Verzicht oder Anerkenntnis zu erledigen, Geld, Wertsachen und Urkunden, insbesondere auch den Streitgegenstand und die vom Gegner, von der Justizkasse oder anderen Stellen zur erstattenden Beträge entgegenzunehmen.

6. Diese Vollmacht erstreckt sich **nicht auf die Entgegennahme einseitiger empfangsbedürftiger rechtsgestaltender Willenserklärungen**, insbesondere die Erklärung der Kündigung, der Anfechtung oder den Rücktritt von bestehenden Vertragsverhältnissen.

Ort, Datum

Unterschrift

Der Auftraggeber stimmt einer Aufrechnung der Rechtsanwaltsgebühren des Bevollmächtigten mit den an den Auftraggeber auszahlenden Fremdgeldern zu.

Abtretung: Soweit Kostendeckungszusage besteht, tritt der Auftraggeber einen bestehenden Freistellungsanspruch seiner Rechtsschutzversicherung an den Rechtsanwalt ab.

Hinweise nach § 49 b BRAGO:

Die Gebühren des Rechtsanwalts richten sich ggf. nach dem Gegenstandswert.

Ort, Datum

Unterschrift

Auf die Vorschriften zum Datenschutz sind wir von dem Rechtsanwalt hingewiesen worden.

Ort, Datum

Unterschrift

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir von Ihnen selbst oder von Ihnen beauftragten Dritten (z.B. Steuerberatern, Rechtsanwälten, Maklern, Kreditinstituten, Behörden, Gerichten) erhalten.

Dazu zählen u.a.

- Daten zur Person
- Daten zur Kontaktaufnahme
- u.U. Daten zur familiären Situation

Dies tun wir, um Sie als unseren Mandanten identifizieren zu können, zur Prüfung von Interessenkollisionen und im Zusammenhang mit unserer Aufgabe im Rahmen der Geldwäscheprävention, zur Kommunikation mit Ihnen, allem voran aber, um Sie angemessen und bestmöglich beraten und vertreten zu können. Auch zur Rechnungsstellung während des laufenden Mandats bzw. am Ende des Mandats.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 I, 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung des Mandats und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Mandatsvertrages erforderlich. Die Datenverarbeitung ist erforderlich i.S.v. Art. 6 I, 1 lit. c DSGVO, um rechtliche Verpflichtungen zu erfüllen bzw. nach Art 6 I, 1 lit. f DSGVO, um berechnigte eigene Interessen eines Dritten zu wahren.

Die von Ihnen beauftragte Rechtsanwältin/ Rechtsanwalt und die MitarbeiterInnen unterliegen der Verschwiegenheitspflicht. Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten zu anderen als den im folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt. Soweit es nach Art. 6 I, 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Mandaten mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre persönlichen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an Verfahrensgegner und deren Bevollmächtigte, Gerichte und Behörden.

Im Rahmen der Standes- und Dienstaufsicht sind wir u.U. auch zur Erteilung von Auskünften an die RAK Celle verpflichtet, die wiederum einer amtlichen Schweigepflicht unterliegt. Auch unser externer IT-Systembetreuer kann ein möglicher Datenempfänger sein. Ansonsten werden Ihre Daten nur weitergegeben, wenn wie hierzu explizit beauftragt wurden.

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen unserer gesetzlichen Aufbewahrungspflichten (6 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Mandat beendet wurde). Nach Ablauf der Speicherfristen werden Ihre Daten gelöscht bzw. die Papierunterlagen vernichtet, sofern wir nicht nach Art. 6 I, 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten sowie berufsrechtlicher Vorschriften zum Zwecke der Kollisionsprüfung zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind.



Sie haben das Recht:

- Auskunft zu verlangen, ob wir personenbezogene Daten verarbeiten und wenn ja, zu welchem Zweck wir die Daten verarbeiten, an wen wir Daten weiterleiten und wie lange Daten gespeichert werden sollen und welche Rechte Ihnen zustehen;
- unzutreffende, Sie betreffende personenbezogene Daten, die bei uns gespeichert werden, berichtigen oder unvollständige Daten vervollständigen zu lassen;
- die Löschung der personenbezogenen Daten zu verlangen, sofern ein gesetzlich vorgesehener Grund zur Löschung (Art. 17 DSGVO) vorliegt;
- von uns zu verlangen, dass wir Ihre Daten nur noch eingeschränkt verarbeiten (Art. 18 DSGVO);
- der Verarbeitung zu widersprechen, auch sofern diese erforderlich ist, damit wir unsere im öffentlichen Interesse liegenden Aufgaben wahrnehmen oder unser öffentliches Amt ausüben können, wenn Gründe für den Widerspruch vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (Art. 21 DSGVO);
- sich mit einer Beschwerde an die Aufsichtsbehörde zu wenden.

Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für Datenschutz Niedersachsen (LfD), Prinzenstraße 5, 30159 Hannover.

Die Beschwerde kann unabhängig von der Zuständigkeit bei jeder Aufsichtsbehörde erhoben werden.

Um den Anforderungen des Datenschutzes zu entsprechen, setzt eine Kommunikation per E-Mail voraus, dass Sie diesem Versandweg ausdrücklich oder konkludent zustimmen. Für die E-Mail-Kommunikation nutzen wir das Internet. E-Mail-Nachrichten werden zwar regelmäßig während des Versandweges transportverschlüsselt. Bei Absender und Empfänger sowie an Knotenpunkten liegt die E-Mail jedoch im Klartext vor. Eine sichere Kommunikation ist auf diesem Weg nicht erreichbar.

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten sind:

- Frau Birgit Dierksen, Moltkestr. 11, 31582 Nienburg (dierksen@rae-nienburg.de)
- Herr Max Reimers, Moltkestr. 11, 31582 Nienburg (reimers@rae-nienburg.de).